



TORAH OHR • PARSHAS LECH LECHA • MAAMAR 6

בעצם היום הזה נימול אברהם וגו'

An eben diesem Tag wurde
Avraham beschnitten



Es gibt zwei Beschneidungen des Herzens: eine, die wir selbst durch die Umkehr (Teshuvah) und die Torah vollziehen, und eine größere, die G-tt von oben vollzieht und die aus den Dreizehn Attributen der Barmherzigkeit, jenseits des Verstandes und sogar jenseits der Torah selbst, herabgezogen wird. Avraham hielt aus eigener Kraft die gesamte Torah ein, wartete aber mit der Beschneidung, weil er die höhere Beschneidung suchte, die nur G-tt geben kann.

ZU EHREN VON

מוקדש לכבוד הגאון המקובל רבי לוי יצחק שניאורסאהן זצ"ל

Der Vater des Rebbe, Reb Levi Yitzchok



LikuteiTorah.com

DIE CHASSIDISCHE PARSHA

likuteitorah.com/de/torah-ohr/lech-lecha/6/

KERNGEDANKE

Es gibt zwei Beschneidungen des Herzens: eine, die wir selbst durch die Umkehr (Teshuvah) und die Torah vollziehen, und eine größere, die G-tt von oben vollzieht und die aus den Dreizehn Attributen der Barmherzigkeit, jenseits des Verstandes und sogar jenseits der Torah selbst, herabgezogen wird. Avraham hielt aus eigener Kraft die gesamte Torah ein, wartete aber mit der Beschneidung, weil er die höhere Beschneidung suchte, die nur G-tt geben kann.

Jeder Abschnitt: zuerst der hebräische Text, dann die Übersetzung, anschließend eine kurze Erläuterung unter einer goldenen Linie. Kleine Zahlen im hebräischen Text verweisen auf die Anmerkungen am Ende.

DER MAAMAR IN KÜRZE

Der Maamar fragt, warum Avraham, der die gesamte Torah schon vor ihrer Gabe einhielt, sich nicht beschneiden ließ, bis ihm befohlen wurde. Die Antwort wird durch eine Erklärung des Wesens der Beschneidung gegeben. In dem Vers „Wer wird für uns zum Himmel hinaufsteigen?“ verbirgt sich in den Anfangsbuchstaben Milah (Beschneidung) und in den Endbuchstaben der unaussprechliche g-ttliche Name (Havayah); so steht die Beschneidung über dem Namen Havayah und über der Torah, die „nicht im Himmel“ ist, sondern auf die Erde herabgebracht wurde. Die Torah spricht von zwei Beschneidungen des Herzens: „Ihr sollt beschneiden“ – unsere eigene Teshuvah und unser eigener Dienst, eine Erweckung von unten (Isarusa Dilesata) – und „Havayah wird beschneiden“ – die Offenbarung von oben, die nach der Sammlung der Verbannten kommen wird: G-ttes verborgen aufbewahrte Güte. Diese höhere Beschneidung ist die „große Beschneidung“ der dreizehn Bündnisse: Wie ein Bund zwischen Freunden steht sie über dem Verstand und wird aus den Dreizehn Attributen der Barmherzigkeit herabgezogen, die Weisheit und Torah übersteigen. Avraham hielt daher selbst die gesamte Torah ein, die unterhalb dieser Ebene liegt, und wartete darauf, diese Beschneidung von oben zu empfangen. Deshalb heißt es in der Torah „Avraham wurde beschnitten“ – in der Passivform – und „im Wesen dieses Tages“: des gänzlich guten Tages der kommenden Zeit, der ihm damals offenbart wurde.

GLIEDERUNG

1 Die Frage und der Schlüsselvers

¶¶

Warum ließ sich Avraham, der die ganze Torah einhielt, nicht früher beschneiden? „Wer wird für uns zum Himmel hinaufsteigen?“ verbirgt Milah und Havayah.

2 Zwei Beschneidungen und die große, die über der Torah steht

¶2

Beschneidung von unten (Teshuvah, Torah und mitzvos) und von oben (G-ttes Offenbarung aus den Dreizehn Attributen, über dem Verstand, Havayah und der Torah); deshalb wartete Avraham auf die höhere Beschneidung.

3 „Wurde beschnitten“ im Wesen des Tages

¶3

Die Passivform und die Wendung „im Wesen dieses Tages“ zeigen, dass Avraham die Beschneidung von oben empfing, aus der Offenbarung des Tages, der gänzlich gut ist.

SCHLÜSSELBEGRIFFE

Beschneidung von unten מילה שמלמטה למעלה

„Beschneidet die Vorhaut eures Herzens“: die eigene Teshuvah und der eigene Dienst eines Menschen durch Torah und mitzvos, eine Erweckung von unten.

Beschneidung von oben (die große

Beschneidung) מילה גדולה שמלמעלה למטה

„Havayah wird dein Herz beschneiden“: G-ttes eigene Offenbarung, die „große Güte“, die Er verborgen aufbewahrt hat und die keine menschliche Anstrengung erreichen kann.

Anfangsbuchstaben und Endbuchstaben ר"ת מילה

וס"ת הוי"ה

In „Mi ya'aleh lanu hashamaymah“ ergeben die Anfangsbuchstaben Milah und die Endbuchstaben Havayah; dies zeigt, dass die Beschneidung über dem Namen Havayah steht.

Die Torah ist nicht im Himmel לא בשמים היא

Die Torah wurde durch den Namen Havayah auf die Erde herabgebracht (Einschränkung (Tzimtzum), Ausdehnung, Herableitung), sodass ihre Gesetzesentscheidung hier unten gefällt wird.

Die Dreizehn Attribute der Barmherzigkeit י"ג מדות

הרחמים

Die g-ttliche Barmherzigkeit steht über Weisheit und Torah. Sie ist die Quelle der Vergebung und der großen Beschneidung, auf die in den „dreizehn Bündnissen“ angespielt wird.

Bund ברית

Eine Verbindung über dem Verstand, wie bei zwei Freunden, die sich verpflichten, einander zu lieben, selbst dann, wenn der Verstand diese Liebe nicht mehr hervorbringen würde.

Der Tag, der gänzlich gut ist יום שכולו טוב

Die kommende Zeit, deren „Wesen“ die Offenbarung von G-ttes großer Güte ist; sie wurde Avraham bei seiner Beschneidung offenbart.

ABSCHNITT 1 • 11

Die Frage und der Schlüsselvers

1 בעצם היום הזה¹ נימול אברהם² וגו'. להבין הקושיא שנזכר בספרים מפני מה לא מל אברהם³ אי"ע [את עצמו] קודם מאחר שקיים כל התורה כולה עד שלא ניתנה⁴ ואפילו עירובי תבשילין.⁵

„An eben diesem Tag wurde Avraham beschnitten“, usw. [Wir müssen] die Frage verstehen, die in den Büchern aufgeworfen wird: Warum beschnitt Avraham sich nicht schon früher selbst, da er die ganze Tora befolgte, bevor sie gegeben wurde, sogar eiruvei tavshilin [eine rabbinische Anordnung, die das Kochen am Jom Tow für den Schabbat erlaubt]?

Der Maamar beginnt mit dem Vers über Avrahams Beschneidung im Alter von neunundneunzig Jahren und wirft eine bekannte Frage auf: Avraham befolgte die ganze Tora schon vor dem Sinai, bis hin zur rabbinischen Anordnung des eiruvei tavshilin (die das Kochen am Jom Tow für den Schabbat erlaubt). Warum wartete er also, bis ihm befohlen wurde, sich selbst zu beschneiden?

ולחבץ זה צ"ל תחלה ענין המילה דהנה כתיב לא בשמים היא⁶ לאמר מי יעלה לנו השמימה ר"ת [ראשי תיבות] מילה⁷ וס"ת [וסופי תיבות] הוי"ה.⁸

Um dies zu verstehen, müssen wir zunächst [erklären], worum es bei der Beschneidung geht. Denn es heißt: „Sie ist nicht im Himmel, sodass du sagen könntest: ‚Wer wird für uns zum Himmel hinaufsteigen?‘ (mi ya'aleh lanu hashamaymah).“ Dessen Anfangsbuchstaben [ergeben] milah (Beschneidung), und dessen Schlussbuchstaben [ergeben] den unaussprechlichen g-ttlichen Namen (Havayah).

Bevor der Alter Rebbe die Frage beantwortet, erklärt er, worin die Beschneidung besteht. Im Vers „Wer wird für uns zum Himmel hinaufsteigen?“ ergeben die Anfangsbuchstaben der vier hebräischen Wörter milah, Beschneidung, und die Schlussbuchstaben den Namen Havayah; er wird zeigen, dass dies die Beschneidung über die Ebene von Havayah und der Tora stellt.

ABSCHNITT 2 • 12

Zwei Beschneidungen und die große, die über der Torah steht

2 והענין דהנה תחלה כתיב ומלתם את ערלת לבבכם⁹ וכתיב ומל ה' אלקיך את לבבך ופ'י שיש ב' בחי' מילה¹⁰ האחת היא מלמטה למעלה שצריכים אנו למול את ערלת הלב והוא ענין התשובה

Die Erklärung: Zunächst heißt es: „Ihr sollt die Vorhaut eures Herzens beschneiden“, und [auch] heißt es: „Und Havayah, dein G-tt, wird dein Herz beschneiden.“ Das bedeutet, dass es zwei Ebenen der Beschneidung gibt. Die erste erfolgt von unten nach oben: Wir müssen die Vorhaut des Herzens beschneiden; dies ist die Angelegenheit der Umkehr (Teshuvah),

Die Torah spricht auf zwei Arten davon, das Herz zu beschneiden: einmal als Gebot an uns und einmal als Verheißung, dass G-tt es tun wird. Die erste Beschneidung erfolgt „von unten nach oben“: Wir bemühen uns selbst, die „Vorhaut“ zu entfernen, die das Herz daran hindert, G-tlichkeit zu empfinden. Das ist Teshuvah, die Rückkehr zu G-tt.

כמ"ש ושבת עד¹¹ הוי"ה אלקיך בקיום התורה ומצות וארז"ל [ואמרו רבותינו זכרונם לברכה] אם ישראל עושין תשובה¹² נגאלין ואם לאו אין נגאלין.¹³

wie es heißt: „Und du wirst zu Havayah, deinem G-tt, zurückkehren“, indem du die Torah und die mitzvos erfüllst. Und unsere seligen Weisen sagten: „Wenn Israel Teshuvah tut, wird es erlöst; wenn nicht, wird es nicht erlöst.“

Der Vers über die Rückkehr zu G-tt wird so verstanden, dass er sich auf die Befolgung der Torah und der mitzvos bezieht. Die Lehre des Talmuds verbindet die Erlösung mit dieser Teshuvah: Unsere eigene Arbeit der Rückkehr ist die Voraussetzung für die Erlösung.

ואחר קבוץ גלויות כתיב והביאך אל הארץ והטיבך¹⁴ כו'. והוא המילה שמלמעלה למטה ומל ה' את לבבך

Und nach der Sammlung der Verbannten heißt es: „Und Er wird dich in das Land bringen ... und dir Gutes tun“, usw. Dies ist die Beschneidung von oben nach unten: „Und Havayah wird dein Herz beschneiden.“

Erst nachdem die Verbannten gesammelt sind, verheißt die Torah, dass G-tt Israel in das Land bringen und ihm Gutes tun wird; erst dann heißt es, dass G-tt ihre Herzen beschneiden wird. Dies ist die zweite Beschneidung, die „von oben nach unten“ erfolgt: G-tt selbst bewirkt sie.

(וזהו והטיבך מאבותיך בחיי מה רב טובך אשר צפנת¹⁵ כו' כי במשה שנולד מהול¹⁶ כתיב ותרא אותו כי טוב הוא¹⁷ כו')¹⁸

(Und dies ist [die Bedeutung von] „Und Er wird dir mehr Gutes tun als deinen Vätern“: die Ebene von „Wie groß ist Deine Güte, die Du verborgen hast“, usw.; denn über Moshe, der beschnitten geboren wurde, heißt es: „Und sie sah, dass er gut war“, usw.)

In einer Klammer verknüpft der Alter Rebbe „Er wird dir Gutes tun“ (vehetivcha, von tov, „gut“) mit der „großen Güte“ (rav tuvcha), die G-tt verborgen aufbewahrt hat. Die Weisen leiten aus dem Wort „gut“, das über den neugeborenen Moshe gesagt wird, ab, dass er bereits beschnitten geboren wurde: Das „Gute“ bezeichnet eine Beschneidung, die von oben gegeben und nicht durch menschliche Anstrengung erlangt wird.

והיינו שבחיי מילה ראשונה שמלמטה למעלה¹⁹ היא אתעדלית [אתערותא דלתתא] והאתעדלית [והאתערותא דלעילא] הוא הגלוי בחיי ומל ה' את לכבך כו'.

Das heißt: Die Ebene der ersten Beschneidung, die von unten nach oben erfolgt, ist eine Erweckung von unten (Isarusa Dilesata); und die Erweckung von oben ist die Offenbarung, die Ebene von „Und Havayah wird dein Herz beschneiden“, usw.

Er formuliert die beiden Beschneidungen erneut in chassidischen Begriffen. Unsere eigene Beschneidung des Herzens ist eine Erweckung von unten, eine Initiative des Menschen; G-ttes Beschneidung des Herzens ist eine Erweckung von oben, eine Offenbarung, die von Ihm kommt.

והנה על מילה שניה הזאת שיהיה לאחר קבוץ גלויות ולאחר קיום התורה כולה כתיב מי יעלה לנו השמימה ר"ת [ראשי תיבות] מילה שהיא למעלה מבחי התורה

Nun heißt es über diese zweite Beschneidung, die nach der Sammlung der Verbannten und nach der Erfüllung der gesamten Torah stattfinden wird: „Wer wird für uns zum Himmel hinaufsteigen?“ – die Anfangsbuchstaben [ergeben] milah (Beschneidung); diese steht über der Ebene der Torah.

Der Vers „Wer wird für uns zum Himmel hinaufsteigen?“, dessen Anfangsbuchstaben milah ergeben, spricht von dieser zweiten Beschneidung, die nach der Sammlung der Verbannten und nach der Erfüllung der gesamten Torah kommen wird. Ihre Stellung im Vers zeigt, dass sie höher ist als die Torah.

כי על התורה נאמר לא בשמים היא²⁰ שהיא נשפלת למטה דוקא וכן²¹ [וכנזכר] בגמ' [בגמרא] שא"ר [שאמר] רבין יהושע אין משגיחין בבת קול²¹ מפני שאין התורה בשמים כ"א למטה הימנה ונק' תורת הוי"ה

Denn über die Torah heißt es: „Sie ist nicht im Himmel“, denn sie ist gerade nach unten, in die unteren Bereiche, herabgebracht worden. Und wie in der Gemara erwähnt wird, sagte Rabbi Yehoshua: „Wir beachten eine Himmelsstimme nicht“, denn die Torah ist nicht im Himmel, sondern nur unterhalb davon. Und sie wird „die Torah Havayahs“ genannt,

„Sie ist nicht im Himmel“ lehrt, dass die Torah in diese Welt herabgebracht wurde und ihre Gesetzesentscheidungen daher hier durch menschliches Denken getroffen werden. Der Talmud berichtet, dass Rabbi Yehoshua aus diesem Grund eine Himmelsstimme zurückwies. Weil die Torah durch den Namen Havayah herabkam, wird sie „die Torah Havayahs“ genannt.

כי שם הוי"ה יו"ד צמצום²² ה' התפשטות ו' המשכה כו' שע"ז נמשכה למטה²³ אבל מילה הנ"ל היא למעלה משם הוי"ה עד שהיא בר"ת [בראשי תיבות] ושם הוי"ה הוא בס"ת [בסופי תיבות] וע"כ היא מבחי' ומדרגת השמימה.

denn der Name Havayah besteht aus: dem Jod - der Einschränkung (Tzimtzum); dem Heh - der Ausdehnung; dem Waw - der Herabführung, usw. Dadurch wurde sie nach unten herabgebracht. Doch die oben erwähnte Beschneidung steht über dem Namen Havayah, so sehr, dass sie in den Anfangsbuchstaben steht, während der Name Havayah in den Schlussbuchstaben steht. Daher gehört sie zur Ebene und zum Rang des „zum Himmel“ (hashamaymah).

Die Buchstaben von Havayah beschreiben, wie G-tlichkeit herabsteigt: Das Jod, ein einzelner Punkt, steht für Einschränkung; das Heh für Ausdehnung; das Waw, eine senkrechte Linie, für Herabführung. Die Beschneidung steht am Anfang der Wörter des Verses, während Havayah in deren Schlussbuchstaben steht. Das zeigt, dass die Beschneidung zur höheren Ebene des „Himmels“ gehört, über Havayah.

ולמעלה מבחי' התורה שנשפלה למטה מבחי' שמים אלו.²⁴ וע"ז ארז"ל [אמרו רבותינו זכרונם לברכה] גדולה מילה²⁵ שנכרתו עליה שלש עשרה בריתות.

Und [sie ist] der Ebene der Tora übergeordnet, die von der Ebene dieser Himmel nach unten herabgesenkt wurde. Darüber sagten unsere Weisen seligen Angedenkens: „Groß ist die Beschneidung, denn über sie wurden dreizehn Bündnisse geschlossen.“

Die Beschneidung steht also über der Tora, die von jenem „Himmel“ herabkam. Das Lob der Mischna „Groß ist die Beschneidung“ samt den dreizehn Bündnissen wird als Beleg angeführt: Das Wort „Bündnis“ kommt im Kapitel über Avrahams Beschneidung dreizehnmal vor.

פִּי גְדוּלָה מִיֵּלָה הִיא בַחֲיֵי הַמִּילָה הַגְדוּלָה שֶׁמִּלְמַעְלָה לַמַּטָּה (עִי [עֵינִי] בַּמִּקְדָּשׁ מֶלֶךְ] עַל הַזּוֹהַר חִי"ג [חֶלֶק ג'] דְּרַלִּיג עִי"ב^{26,27} וּבִלְקִי"ת [וּבִלְקוּטֵי תוֹרָה (לְהַאֲרִיז"ל)] פִּי קְדוּשִׁים²⁸ בְּטַעְמֵי מִצּוֹת מַעֲנִין גְּדוּלָה מִיֵּלָה) שִׁימּוֹל הִי אֶת לִבְכֶּךָ

Die Bedeutung von „Groß ist die Beschneidung“ ist: die Ebene der großen Beschneidung, die von oben nach unten wirkt (siehe Mikdash Melech zum Zohar, Teil 3, Seite 233b, und in Likkutei Torah [des Arizal], Parshas Kedoshim, in Taamei HaMitzvos, zum Thema „Groß ist die Beschneidung“) – dass Havayah dein Herz beschneiden wird.

„Große Beschneidung“ wird als die große, höhere Beschneidung verstanden, die G-tt von oben vollzieht. Der Alter Rebbe verweist den Leser in einer Klammer auf den Kommentar Mikdash Melech zum Zohar und auf Likkutei Torah des Arizal sowie Taamei HaMitzvos (die von Rabbi Chaim Vital aufgezeichneten Gründe für die Mitzvos) zu Parshas Kedoshim, wo der Ausdruck auf diese Weise erklärt wird. Es handelt sich um das Buch des Arizal, nicht um Likkutei Torah des Alter Rebbe.

וְלֹכֵן נִכְרְתָה בִּי"ג בְּרִיתוֹת פִּי כִידּוּעַ שְׁעִנִּין הַכְרִיתָת בְּרִית הוּא לַמַּעְלָה מִן הַשֶּׁכֶל וְהַדַּעַת²⁹ עִי"ד בִּי אוֹהֲבִים שְׁעוֹשִׂים כְּרִיתָת בְּרִית לְהִיּוֹת אוֹהֲבִים זַע"ז [זֶה עִם זֶה / זֶה עַל זֶה]

Und deshalb wurde sie mit dreizehn Bündnissen geschlossen. Die Erklärung ist, wie bekannt: Das Schließen eines Bündnisses steht über Vernunft und Wissen, wie bei zwei Menschen, die einander lieben und ein Bündnis schließen, um einander zu lieben;

Warum dreizehn Bündnisse? Ein Bündnis steht seinem Wesen nach über der Vernunft: Zwei Freunde schließen ein Bündnis, damit ihre Liebe Bestand hat, unabhängig davon, was ihr Verstand später beschließen mag.

דְּהֵיינו שִׁיּוֹכְרָח לְהִיּוֹת אוֹהֲבוֹ אִף אִם לֹא הִיָּה נִמְשָׁךְ אֲצֻלוֹ אֹהֲבָה זֶו אֵלָיו אַחֲ"כ מִצַּד הַשֶּׁכֶל וְהַדַּעַת מִי"מ מִכְרִיחַ אִי"ע [אֶת עֲצָמוֹ] לְאֹהֲבָה בְּבַחֲנִיָּה שֶׁלְמַעְלָה מִהַשֶּׁכֶל וְהַדַּעַת.

Das heißt, er wird verpflichtet sein, ihn zu lieben: Selbst wenn diese Liebe zu ihm später nicht aus Vernunft und Wissen in ihm hervorginge, zwingt er sich dennoch, auf einer Ebene zu lieben, die über Vernunft und Wissen steht.

Das Bündnis bindet einen Menschen daran, seinen Freund weiterhin zu lieben, selbst wenn Vernunft und Verständnis diese Liebe zu einem späteren Zeitpunkt nicht mehr hervorbrächten. Die Liebe entspringt dann einem Ort, der über der Vernunft liegt – und genau das bewirkt ein Bündnis.

וכך כדי להיות גילוי והמשכה בחי מילה הגדולה הנ"ל (שהוא בחי מה רב טובך כו')

Ebenso verhält es sich, damit eine Offenbarung und ein Herabziehen der oben erwähnten Ebene der großen Beschneidung stattfindet (die der Ebene von „Wie groß ist Deine Güte“ usw. entspricht):

Auf dieselbe Weise muss auch die große Beschneidung, die der „großen Güte“ entspricht, die G-tt zurückgelegt hat, von einer Ebene herabgezogen werden, die über der Vernunft liegt.

הוא ע"י י"ג מדה"ר [מדות הרחמים]³⁰ שהן למעלה מהחכמה והשכל ולכך היא למעלה מבחי שם הוי"ה ולמעלה מבחי תורה

geschieht dies durch die Dreizehn Attribute der Barmherzigkeit, die über der Weisheit (Chochmah) und dem Intellekt stehen; deshalb steht sie über der Ebene des Namens Havayah und über der Ebene der Tora

Diese Ebene sind die Dreizehn Attribute der Barmherzigkeit, die über Chochmah und dem Intellekt stehen. Da die Tora G-ttes Weisheit ist, die durch Havayah herabgebracht wird, steht eine Beschneidung, die aus den Dreizehn Attributen herabgezogen wird, sowohl über Havayah als auch über der Tora.

(כמו ש"יג מדה"ר [מדות הרחמים] הן בחי שלמעלה מהתורה ולכן שם הוא סליחת עון) וע"ז נאמר עד יעבור עמך³¹ הוי"ה פי' עד יעבור בבחי שלמעלה משם הוי"ה (וגם ב"יג מדה"ר [מדות הרחמים] כתי' [כתיב] ויעבור³² כו').

(So wie die Dreizehn Attribute der Barmherzigkeit einer Ebene entsprechen, die über der Tora steht, und Sünden deshalb dort vergeben werden). Darüber heißt es: „Bis Dein Volk hinüberzieht, Havayah“; das bedeutet: bis [es] hinüberzieht auf die Ebene, die über dem Namen Havayah steht. (Auch in Bezug auf die Dreizehn Attribute der Barmherzigkeit steht geschrieben: „Und Er zog vorüber“ usw.)

Deshalb erfolgt die Vergebung von Sünden durch die Dreizehn Attribute: Vergebung geht über das hinaus, was das Gesetz der Tora, die Weisheit ist, entscheiden würde. Der Vers „Bis Dein Volk hinüberzieht, Havayah“ wird so verstanden, dass man über Havayah hinausgeht; und dasselbe Verb, „Er zog vorüber“, steht am Anfang der Dreizehn Attribute am Sinai.

והנה בזה יובן ענין שאברהם קיים כל התורה כולה עד שלא ניתנה ולא קיים מצות מילה מפני שרצה להגיע לאותה מילה גדולה שמלמעלה למטה.

Damit lässt sich nun die Aussage verstehen, dass Avraham die gesamte Tora befolgte, bevor sie gegeben wurde, die Mitzvah der Beschneidung jedoch nicht erfüllte: weil er jene große Beschneidung erlangen wollte, die von oben nach unten wirkt.

Damit ist die Eingangsfrage beantwortet. Avraham beschnitt sich nicht aus eigener Initiative, weil eine Beschneidung, die er selbst vollzogen hätte, nur die untere gewesen wäre, von unten her; er wollte die große Beschneidung, die von oben kommt.

ולכך קיים כל התורה כולה שלמטה מאותה מילה ואח"כ זכה לאותה מילה גדולה שמלמעלה.³³

Daher befolgte er die gesamte Tora, die unterhalb jener Beschneidung steht, und danach wurde er jener großen Beschneidung gewürdigt, die von oben kommt.

So befolgte er den ganzen übrigen Teil der Tora, der unterhalb jener Beschneidung steht, als seinen eigenen Dienst von unten; danach gab G-tt ihm die höhere Beschneidung.

ABSCHNITT 3 • 13

„Wurde beschnitten“ im Wesen des Tages

3 וז"ש [וזהו שכתוב] נמול אברהם³⁴ ולא כתיב וימל א"ע [את עצמו] כמ"ש תחלה גבי מילת ישמעאל ומקנת כספו דכתיב וימל³⁵ כו'

Und deshalb heißt es: „Avraham wurde beschnitten“, und nicht: „Und er beschnitt sich selbst“, wie es zuvor hinsichtlich der Beschneidung von Yishmael und der mit seinem Geld Erkauften heißt, wo geschrieben steht: „Und er beschnitt ...“ usw.

Die Formulierung des Verses bestätigt dies. Von Yishmael und den Dienern sagt die Torah aktiv, dass Avraham sie „beschnitt“, während von Avraham selbst passiv gesagt wird, dass er „beschnitten wurde“ – nicht, dass er sich selbst beschnitt.

לפי שהיא המילה שמלמטה כדכתיב ומלתם את ערלת לבבכם אבל אברהם זכה לגילוי בחי' ומל' ה' את לבבך ע"כ נאמר נמול אברהם כו'.

Denn das ist die Beschneidung von unten, wie geschrieben steht: „Ihr sollt die Vorhaut eures Herzens beschneiden.“ Avraham aber verdiente die Offenbarung der Ebene (Bechinah) von „Und Havayah wird dein Herz beschneiden“; deshalb heißt es: „Avraham wurde beschnitten“ usw.

Die aktive Form passt zur Beschneidung von unten, die ein Mensch selbst vollzieht. Die passive Form zeigt, dass Avraham die Beschneidung von oben empfing, diejenige, die G-tt vollzieht.

וזהו בעצם היום הזה נימול פי בעצמיות של היום³⁶ הזה ויום הזה הוא היום שכולו ארוך שכולו טוב³⁷ כו'.

Und dies ist [die Bedeutung von] „An eben diesem Tag (be'etzem hayom hazeh) wurde er beschnitten“: Das heißt, im eigentlichen Wesen dieses Tages. Und „dieser Tag“ ist der Tag, der ganz und gar lang ist und ganz und gar gut, usw.

Das Wort be'etzem, „an eben diesem Tag“, bedeutet auch „im Wesen“. „Dieser Tag“ ist der Tag, den die Weisen „ganz und gar lang“ und „ganz und gar gut“ nennen: die kommende Welt.

והעצמיות של היום הזה היינו אותו הגילוי הגדול שיהי' [שיהיה] לע"ל [לעתיד לבוא] גילוי בחי' רב טוב³⁸ וזהו שכולו טוב וכשנתגלה לו בחי' העצם של היום הזה אז נימול אברהם כו':

Und das Wesen dieses Tages ist jene große Offenbarung, die in der zukünftigen Zeit sein wird: die Offenbarung der Ebene von „Deiner übergroßen Güte“. Und dies ist [die Bedeutung von] „ganz und gar gut“. Als ihm die Bechinah des Wesens dieses Tages offenbart wurde, da wurde Avraham beschnitten usw.

Das „Wesen“ jenes Tages ist die große Offenbarung der von G-tt für die zukünftige Zeit verwahrten Güte. Diese Offenbarung wurde Avraham bei seiner Beschneidung gezeigt, und so kam seine Beschneidung von oben.

IN DER EIGENEN AVODAH

Der Mensch muss zunächst seinen eigenen Teil leisten und die „Vorhaut“ seines Herzens durch Teshuvah sowie durch das Einhalten der Torah und der mitzvos beschneiden, so wie Avraham die ganze Torah einhielt. Dieser Dienst von unten bereitet ihn auf die höhere Beschneidung vor, die als Gabe von oben kommt und über alles hinausgeht, was sein eigener Verstand und seine eigene Anstrengung erreichen können.

FRAGEN ZUM GESPRÄCH

1. Warum wäre eine Beschneidung, die Avraham selbst vollzogen hätte, nur die „untere“ Beschneidung gewesen, und was gewann er dadurch, dass er wartete, bis ihm befohlen wurde?
2. Wie zeigt die Lesart der Buchstaben von „Wer wird für uns zum Himmel hinaufsteigen?“ dass die Beschneidung über der Torah steht, obwohl derselbe Vers sagt, die Torah sei „nicht im Himmel“?
3. Inwiefern steht ein Bund zwischen Freunden „über dem Verstand“, und wie erhellt dies die dreizehn Bündnisse der Beschneidung?
4. Warum muss die Beschneidung von unten (Teshuvah und Torah) der Beschneidung von oben vorausgehen, und warum ist die zweite mit der Zeit nach der Sammlung der Verbannten verbunden?
5. Was ist der Bedeutungsunterschied zwischen „Und er beschnitt“ und „Avraham wurde beschnitten“?

QUELLEN UND VERWEISE

Anmerkungen

ABSATZ 1

1

בעצם היום הזה

Eine weitere Abschrift desselben Maamars, die mit „um die Frage zu verstehen (die in den Büchern erwähnt wird)“ beginnt; ihr Wortlaut entspricht mit kleinen Abweichungen dem von Torah Ohr, und sie bietet zwei Erklärungen.

בראשית מ"ב:1: Genesis 42:1

וַיֵּרָא יַעֲקֹב כִּי יֵשׁ־שֹׁכֶר בְּמִצְרַיִם וַיֹּאמֶר יַעֲקֹב לִבְנָיו לָמָּה תִּתְרָאוּ:

Now Jacob saw that there was corn in Egypt, and Jacob said unto his sons: 'Why do ye look one upon another?'

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

הנחה אחרת נדפס בסה"מ תקס"ג ע"י שם מתחיל "להבין הקושי" (שנוי בספרים). "הלשון קרוב לכאן בשינויים קלים. ושם ב' ביאורים — וראה שם כרך ב ע' תתא הגהות מהצ"צ. באוה"ת לך לך תשכח, א רשום: "בדי"ה בעצם היום הזה בת"א ס"פ לך לך והוא דרוש תקס"ג ולא שמעתינו בעצמי כ"א מפי כתבים". ראה לעיל בציונים לכ"ק אדמו"ר ז"ע. המאמר (כמו בסה"מ תקס"ג) עם הגהות באוה"ת בראשית כרך ד תשכח, א (מלקו"ת לג"פ צג, ג). חלק מהמאמר מובא בסה"מ תרל"ג כרך ב ע' שצט. לד"ה זה ראה בפלח הרמון בראשית מב, א. ד"ה זה נזכר בלקו"ת ר"ה סג, ד. שמע"צ פה, צ.

2

בעצם היום הזה נימול אברהם

Der Vers berichtet, dass Avraham und Yishmael am selben Tag beschnitten wurden. Der Maamar beginnt damit und erklärt am Ende, warum es heißt „wurde beschnitten“ und „im Wesen dieses Tages“.

בראשית י"ז:26: Genesis 17:26

בְּעֶצֶם הַיּוֹם הַזֶּה נִמּוֹל אֶבְרָהָם וְיִשְׁמָעֵאל בְּנוֹ:

In the selfsame day was Abraham circumcised, and Ishmael his son.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

בראשית יז, כו.

3

מפני מה לא מל אברהם

Dort erklärt der Alter Rebbe, dass Avraham die Tora „bevor sie gegeben wurde“ befolgte, wie sie in Beriah besteht, bevor sie in diese materielle Welt gekleidet wurde: So befolgte er die Mitzvah der Tefillin (Gebetsriemen) und auch die der Beschneidung, noch bevor er sich selbst beschnitt.

ANMERKUNG VON KEHOT

בפי' ריב"א על התורה כי שמכיון שקיום מצות מילה שייך רק פעם אחת, לכן לא מל א"ע עד שנצטווה על זה — וכן יש עוד תירוצים במפרשים. ראה לקמן מא, ב. הביאור ע"פ דרך הפשט ראה בלקו"ת שיחות ח"ה ע' 146. ובפנימיות הענינים ראה לקו"ש שם ע' 79 הערה 25.

4

שקיים כל התורה כולה עד שלא ניתנה

Die abschließende Mishnah des Traktats Kiddushin sagt, dass Avraham die gesamte Torah schon vor ihrer Übergabe

be beobachtete; auch die Kehot-Anmerkung verweist auf diese Stelle.

משנה קידושין ד':14: Mishnah Kiddushin 4:14

... וכן הוא אומר באברהם אבינו עליו השלום, (בראשית כד) ואברהם זקן, וה' ברח את אברהם בכל. מצינו שעשה אברהם אבינו את כל התורה כלה עד שלא נתנה, שנאמר, (שם כו) עקב אשר שמע אברהם בקלי וישמר משמירתי מצותי חקותי ותורתי:

Rabbi Judah said: an unmarried man must not tend cattle, nor may two unmarried men sleep together under the same cover. But the sages permit it. One whose business is with women must not be alone with women. And one should not teach his son a woman's trade. Rabbi Meir says: one should always teach his son a clean and easy profession, and pray to Him to whom wealth and property belong. For a profession does not contain [the potential for] poverty and wealth, for poverty is not due to ...

Torat Emet 357 (Public Domain) • Mishnah Yomit by Dr. Joshua Kulp (CC-BY)

5

שקיים . . ואפי' עירובי תבשילין

Der Talmud sagt, dass Avraham die gesamte Torah beobachtete, sogar eiruvei tavshilin [die Erlaubnis, am Feiertag Speisen für den Schabbat zuzubereiten]. Darauf gründet sich die Frage, warum er mit seiner Beschneidung wartete.

יומא כ"ח ב:י"א-10: Yoma 28b:10-11

אמר (רב), ואיתימא רב אשי: קיים אברהם אבינו אפילו עירובי תבשילין, שנאמר: "תורתך, אחת תורה שבכתב ואחת תורה שבעל פה. מתנא בן שמואל אומר וכו' והוא אומר הן. מאן אמר "הן"? אילימא הן דקאי אאגרא — הוא חלים והוא מפשר! אלא הן דקאי אארעא, מנא ידע?

William Davidson, Vocalized Aramaic (CC-BY-NC)

ANMERKUNG VON KEHOT

יומא כח, ב. וראה במשנה סוף קידושין. ובספר דברי דוד להט"ז פי' לך לך כי בשם הב"ח שצ"ל עירובי תחומין.

6

לא בשמים היא

Moshe sagt Israel, dass die Torah nicht im Himmel und damit unerreichbar ist. Der Maamar liest die Buchstaben des Verses als Hinweis darauf, dass die Beschneidung über der Torah steht.

דברים ל':12: Deuteronomy 30:12

לא בשמים הוא לאמר מי יעלה לנו השמקמה ויקחה לנו וישמענו אתה ונעשה:

It is not in heaven, that thou shouldest say: 'Who shall go up for us to heaven, and bring it unto us, and make us to hear it, that we may do it?'

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

דברים ל, יב.

7 מי יעלה . . ר"ת מילה

Zu „Sie ist nicht im Himmel ... noch jenseits des Meeres“ erklärt Likkutei Torah „Himmel“ als eine hohe, alles umfassende Ebene, ähnlich dem Himmel selbst, den wir nicht sehen (das Blaue ist die Luft).

ANMERKUNG VON KEHOT

ת"ו בהקדמה בתחלתה ותיי כב. תי עי (קלא, א). בלקו"ת נצבים מה, ד מציין לכאן.

8 מי יעלה לנו השמימה ר"ת מילה וס"ת הוי"ה

Der Tikkunei Zohar (Tikkun 70, wie die Kehot-Anmerkung es anführt; auch in seiner Einleitung und in Tikkun 22) deutet die Anfangsbuchstaben von „Wer wird für uns zum Himmel hinaufsteigen?“ als Milah (Beschneidung) und die Schlussbuchstaben als den unaussprechlichen g-tlichen Namen (Havayah).

Tikkunei Zohar 131a:1 א"א:1 א'א' תקוני הזהר קל"א

... כל מלאכי חבלה ומקטרגין דלא יקרבו לגביה בגין דשמא דיהו"ה שר'א עליה דתשכח לקה באלין תיבין מי יעל ה לגו השמימ'ה, ראשי תיבות מ"ל"ה, וסופי תיבות יהו"ה, בשמיה סליק לעילא נשמתי, ובההוא זמנא יתקיים בקה (שם כח ז) וראו כל עמי הארץ כי שם יהו"ה נקרא עליה וראו ממך, וכמא דאיהו מקבל עליה כל פקודין דעשה, בדחילו ורחימו, הכי אמליכין לקה לעילא תיילין ומשריין, על אלין עלמין דתקין לקה קודשא בריך הוא ...

Tikkunei Zohar - Vocalized (Public Domain)

ABSATZ 2

9 ומלתם את ערלת לבבכם

Moshe sagt zu Israel: „Beschneidet die Vorhaut eures Herzens und seid nicht länger halsstarrig.“ Der Maamar nennt dies die Beschneidung von unten, die durch unsere eigene Anstrengung vollzogen wird.

Deuteronomy 10:16 דברים י"ז:ט"ז

ומלתם את ערלת לבבכם וצרפכם לא תקשו עוד:

Circumcise therefore the foreskin of your heart, and be no more stiffnecked.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

דברים י, טז. בסה"מ תקס"ג מביא כאן ג' פסוקים ומלתם את ערלת לבבכם כו' ואח"כ כתי' ושבתי עד ה' אלקיך כו' ואח"כ כתיב ומל ה'.

10 שיש ב' בחי' מילה

Iggeres HaKodesh 4 erklärt, dass die Beschneidung zwei Stufen hat, milah und peri'ah (das Abziehen der dünnen Membran): Dabei werden die grobe Vorhaut und die dünne Membran entfernt.

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה אגה"ק סי' ד.

11 ושבתי עד ה' אלקיך

Der Vers über die Rückkehr, der den Verheißungen der Sammlung und der Beschneidung des Herzens durch G-tt

vorausgeht; der Maamar identifiziert ihn mit der Beschneidung von unten.

Deuteronomy 30:2 דברים ל"ב:2

ושבת עד'ה' אלקיך ושמעת בקלו ככל אשר אנכי מצוך היום אתה ובניך בכל לבבך ובכל נפשך:

and shalt return unto the L-RD thy G-d, and hearken to His voice according to all that I command thee this day, thou and thy children, with all thy heart, and with all thy soul;

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

דברים ל, ב.

12 אם ישראל עושין תשובה

Die Lehre von Rabbi Eliezer, dass die Erlösung von der Umkehr (Teshuvah) abhängt; sie zeigt, dass die Beschneidung von unten der Erlösung vorausgeht.

סנהדרין צ"ז ב"ד-ט"ד-15:14-97b Sanhedrin

אמר רב: כלו כל הקיצין, ואין הדבר תלוי אלא בתשובה ומעשים טובים. ושמאל אמר: דין לאכל שיעמוד באבולו. כתנאי: רבי אליעזר אומר: אם ישראל עושין תשובה - נגאלין, ואם לאו - אין נגאלין. אמר לו רבי יהושע: אם אין עושין תשובה אין נגאלין? אלא הקדוש ברוך הוא מעמיד להן מלך שגורותיו קשות כהמן, וישראל עושין תשובה ומחזירין למוטב. תנא אידך: רבי אליעזר אומר, אם ישראל עושין תשובה - נגאלין, שגאלם: "שובו ...

William Davidson, Vocalized Aramaic (CC-BY-NC)

ANMERKUNG VON KEHOT

סנהדרין צז, ב.

13 ואם לאו אין נגאלין . . ומל ה' את לבבך

Die andere Textfassung führt die Abfolge ausdrücklich aus: Die Erlösung kommt durch die Beschneidung von unten, das Beschneiden der Vorhaut des Herzens, indem man durch die Befolgung der Torah zu G-tt zurückkehrt.

ANMERKUNG VON KEHOT

בסה"מ תקס"ג ע"א "ואם לאו אין נגאלין כו' והוא ע"י המילה שמלמטה כו' למול את ערלת הלב כו' לשוב אל ה' ע"י קיום התורה כו' שעיין נגאלין כו'. והמילה הבי' הוא ע"ד שיהי' אחר הגאולה כדכתיב ושבתי כו' והביאך אל הארץ כו' והטיבך כו' שהוא לאחר קיבוץ הגליות".

14 והביאך אל הארץ והטיבך

Die Verheißung, dass G-tt Israel ins Land bringen und ihnen mehr Gutes tun wird als ihren Vätern; sie folgt auf die Sammlung und steht vor „und G-tt wird dein Herz beschneiden“.

Deuteronomy 30:5 דברים ל"א:5

והביאך ה' אלקיך אליהארץ אשר ירשו אבותיך וירשתה ויהיטבך והרבך מאבותיך:

And the L-RD thy G-d will bring thee into the land which thy fathers possessed, and thou shalt possess it; and He will do thee good, and multiply thee above thy fathers. .

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

דברים ל, ה.

mel“ stehen nicht in der anderen Textfassung.

ANMERKUNG VON KEHOT

ליתא בסה"מ תקס"ג.

25

גדולה מילה

Die Mishnah preist die Beschneidung, weil ihretwegen dreizehn Bündnisse geschlossen wurden; der Maamar deutet „groß“ als die große Beschneidung von oben.

Nedarim 31b:8-9 ט"ח-ט"ז

רבי אלעזר בן עזריה אומר: מאוסה היא העילה, שנתגנו בה רשעים שנאמר: "כי כל הגוים ערלים". רבי ישמעאל אומר: גדולה מילה, שנכתבו עליה שלש עשרה ברייתות. רבי יוסי אומר: גדולה מילה שדוחה את השבת המורה.

William Davidson, Vocalized Aramaic (CC-BY-NC)

ANMERKUNG VON KEHOT

נדריים לא, ב.

26

ע' במק"מ על הזהר ח"ג דר"ג ע"ב

Likkutei Torah zitiert den Mikdash Melech: Die große Beschneidung wird aus dem Fundament (Yesod) von Arich Anpin gezogen, das die dreizehn tikkunim des Barmherzigen enthält, die Dreizehn Attribute der Barmherzigkeit.

ANMERKUNG VON KEHOT

מובא בלקו"ת פ' תזריע כא, ב. "מארו"ל . . גדולה מילה . . ופי' במק"מ . . דהיינו שנמשך מיסוד דא"א שיש בו י"ג ת"ד שהם י"ג מדות הרהמים."

27

ע' במק"מ על הזהר ח"ג דר"ג ע"ב

Der Text selbst verweist auf den Kommentar des Mikdash Melech zu dieser Passage im Zohar (Pinchas). Wie Likkutei Torah ihn zitiert, erklärt der Kommentar „groß ist die Beschneidung“ als etwas, das aus dem Fundament (Yesod) von Arich Anpin herabgezogen wird, welches die dreizehn Tikkunim enthält, die die Dreizehn Attribute der Barmherzigkeit sind.

Zohar, Pinchas 57:348-350 ש"ח-ש"ח-ש"ח

28

ובלק"ת פ' קדושים

Wie die Anmerkung daraus zitiert, heißt es dort in Likkutei Torah, die Beschneidung sei groß, weil über sie dreizehn Bündnisse geschlossen wurden: So wie es dreizehn tikkunim im oberen Bart von Arich Anpin gibt, gibt es sie ebenso im unteren „Bart“, in Yesod.

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה גם לק"ת עקב טו, ב "גדולה מילה שנכתבו עליה י"ג כריתות שכמו שיש י"ג ת"ד בדיקנא עילאה דא"א כך הוא ג"כ בדיקנא תתאה בבחינת יסוד כו' כמ"ש בלק"ת פ' קדושים".

29

שענין הכריתות ברית הוא למעלה מן השכל והדעת

Zu „in den Bund eintreten“ bringt Likkutei Torah das Gleichnis von zwei Freunden, die einen Bund schließen, damit ihre Liebe niemals endet, selbst wenn die Vernunft sie beenden würde: Der Bund bindet sie über den Verstand hinaus.

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה לקו"ת נצבים מד, ב.

30

הוא ע"י י"ג מדה"ר

Eine Randglosse in Torah Ohr verweist hierauf: Mit den Dreizehn Attributen ist ein Bund geschlossen worden, dass sie nicht leer zurückkehren. Sie stellt eine Verbindung zwischen „Bund“ und den Dreizehn Attributen her, wie es auch der Maamar tut.

Rosh Hashanah 17b:7-8 ח"ב-ח"ב

אמר רב יהודה: ברית כרותה לשלש עשרה מדות שאינן חוזרות ריקם, שנאמר: "הנה אנכי כורת ברית". אמר רבי יוחנן: גדולה תשובה שמקצת גזר דינו של אדם, שנאמר: "השמן לב העם הזה ואזניו הכבד ועיניו השע פן יראה בעיניו ובאזניו ישמע ולבבו יכין ושב ורפא לו".

William Davidson, Vocalized Aramaic (CC-BY-NC)

ANMERKUNG VON KEHOT

על הגליון בתו"א נרשם: "ע' ר"ה יז, ב ברית כרותה ל"ג מדות כו' (ממורי נ"ע)". [הרה = ר' אייזיק האמיל?].

31

עד יעבור עמך ה'

Im Lied am Meer besingen Moshe und Israel, dass Schrecken die Völker ergreifen wird, „bis Dein Volk hinüberzieht, o Havayah“, bis sie ins Land hinüberziehen. Der Maamar liest die Worte anders: „bis [sie] hinübergehen“ – über die Ebene des Namens Havayah hinaus.

שמות ט"ז:16 Exodus

תפל עליהם אימתה ופחד בגדל זרועך ידמו כאבן עד יעבר עמך ה' עד יעבר עם יו קניית:

Terror and dread falleth upon them; By the greatness of Thine arm they are as still as a stone; Till Thy people pass over, O L-RD, Till the people pass over that Thou hast gotten.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

שמות טו, טז. על הגליון בתו"א נרשם: שבוכות מילה נבקע הים וע' במדרש תהילים הים ראה וינס ארונן של יוסף ראה וינס ובמדרש רבה השירה הזאת כו' מילה זאת ברית כו' (ממורי נ"ע).

32

וגם ב"ג מדה"ר כתי' ויעבור

Die Dreizehn Attribute der Barmherzigkeit beginnen mit „Und Havayah zog vor ihm vorüber“, demselben Verb wie in „bis Dein Volk hinüberzieht“.

שמות ל"ד:6 Exodus

ויעבר ה' על-פניו ויקרא ה' ה' אל רחום וחנון ארך אפים ורחמים ואמת:

And the L-RD passed by before him, and proclaimed: 'The L-RD, the L-RD, G-d, merciful and gracious, long-suffering, and abundant in goodness and truth;

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

33

ומל ה' אלקיך

Moshe verspricht, dass nach der Rückkehr aus dem Exil „Havayah, dein G-tt, dein Herz beschneiden wird“, damit

du Ihn liebst. Der Maamar nennt dies die Beschneidung von oben, die durch G-tt vollzogen wird.

דברים ל:6:30 Deuteronomy

ומל ה' אלקיך את לבבך ואת לבב זרעך לאהבה את ה' אלקיך בכל לבבך ובכל נפשך למען חייה:

And the L-RD thy G-d will circumcise thy heart, and the heart of thy seed, to love the L-RD thy G-d with all thy heart, and with all thy soul, that thou mayest live.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

דברים ל, ו.

ABSATZ 3

34

נמול אברהם

„Avraham wurde beschnitten“: die Passivform, die der Maamar als eine von oben gegebene Beschneidung liest.

Genesis 17:26 י"ז:כ"ו

בעצם היום הזה נמול אברהם וישמעאל בנו:

In the selfsame day was Abraham circumcised, and Ishmael his son.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

35

גבי מילת ישמעאל ומקנת כספו דכתיב וימל

Avraham nahm Yishmael und alle, die mit seinem Geld gekauft worden waren, „und beschnitt“ sie: die Aktivform, die der Maamar als die Beschneidung von unten liest.

Genesis 17:23 י"ז:כ"ג

ויקח אברהם את ישמעאל בנו ואת כל ילדי ביתו ואת כל מקנת כספו כל זכר באנשי בית אברהם וימל את בשר ערלתם בעצם היום הזה כאשר דבר אתו אלקים:

And Abraham took Ishmael his son, and all that were born in his house, and all that were bought with his money, every male among the men of Abraham's house, and circumcised the flesh of their foreskin in the selfsame day, as G-d had said unto him.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

36

בעצם היום — פי בעצמיות של היום

Or HaTorah erklärt, dass „dieser Tag“ Zeir Anpin der Welt der Emanation (Atzilus) ist, der „Tag“ genannt wird, und dass „dies“ (zeh) sich auf die klare Schau in Moshes Prophezeiung bezieht; sein Wesen ist das in ihm eingekleidete unendliche Licht (Or Ein Sof).

ANMERKUNG VON KEHOT

באורח"ת פי פינחס עי אירא: ור"ל כי היום הזה היינו ז"א דאצי שנקי יום ונקי זה ע"ד משה רבינו ע"ה נתנבא בזה היינו בחי אספקלריא המאירה, אמנם העצמי של בחי ז"א היינו אוא"ס המלוכש בו ע"ד שנת"ל בפי בי נשבעתי כו' וכן בגשמיות ביום מאיר השמש אשר שמש הוא בחי יסוד אבא המאיר בז"א כדפי הרמ"ז ר"פ בהעלותך ור"פ אמור בענין שמש צדקה.

37

היום שכולו ארוך שכולו טוב

Der Talmud deutet „damit es dir wohl ergehe“ als Bezug auf die Welt, die ganz und gar gut ist, und „damit deine

Tage lang seien“ als Bezug auf die Welt, die ganz und gar lang ist.

Kiddushin 39b:8 ח"ב:8

הרי שאמר לו אביו: עלה לבירה והבא לי גוזלות, ועלה לבירה ושלח את האם ונטל את הבנים ובחזירתו נפל ומת – היכן טובת ימיו של זה, והיכן אריכות ימיו של זה? אלא: "למען ייטב לך" – לעולם שכולו טוב, "למען יאריך ימיה" – לעולם שכולו ארוך.

William Davidson, Vocalized Aramaic (CC-BY-NC)

Chullin 142a:4-5 ה"ד:4-5

הרי שאמר לו אביו עלה לבירה והבא לי גוזלות ועלה ושלח את האם ולקח את הבנים ובחזרתו נפל ומת היכן אריכות ימיו של זה והיכן טובתו של זה אלא למען יאריך ימיו במידת בעולם שכולו ארוך ולמען ייטב לך לעולם שכולו טוב ודלמא לא הוה הכי ר' יעקב מעשה חזא ודלמא מהרהר בעבירה הוה מחשבה רעה אין הקב"ה מצרפה למעשה

Wikisource Talmud Bavli (CC-BY-SA)

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה קידושין לט, ב וחולין קמב, א (ושם: עולם). נוסח הרחמן (בברכת המזון) "ליום שכולו טוב".

38

רב טובך

G-ttes „große Güte“, die aufbewahrt ist und die der Maamar mit der Offenbarung der kommenden Zeit und mit der großen Beschneidung gleichsetzt.

Psalms 31:20 י"א:כ"א

מה רב טובך אשר צפנת ליראיך פעלת להסים כה נגד בני אדם:

Oh how abundant is Thy goodness, which Thou hast laid up for them that fear Thee; Which Thou hast wrought for them that take their refuge in Thee, in the sight of the sons of men!

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)



LikuteiTorah.com
DIE CHASSIDISCHE PARSHA

Zu dieser Ausgabe

This edition contains the Hebrew text, the English translation, our explanations and the notes.

The Hebrew text of Torah Ohr: © Kehot Publication Society, via Sefaria, CC BY-NC 4.0; formatting adapted.

Our English translation, made from the Hebrew without Kehot's notes: CC BY-NC 4.0.

Our explanations, with the overview, the questions and the page for children: CC BY-NC 4.0.

The notes: Kehot's marei mekomos ("Sources and References", including the Rebbe's notes) © Kehot Publication Society, via Sefaria, CC BY-NC 4.0; formatting adapted; our notes on them: CC BY-NC 4.0.

Zitierte Quellen über Sefaria: Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA); The Holy Scriptures: A New Translation (JPS 1917) (Public Domain); Torat Emet 357 (Public Domain); Mishnah Yomit by Dr. Joshua Kulp (CC-BY); William Davidson Edition - Vocalized Aramaic (CC-BY-NC); Tikkunei Zohar - Vocalized (Public Domain); Wikisource Talmud Bavli (CC-BY-SA).

This edition as a whole: CC BY-NC 4.0. Shuls, schools and non-profit projects may copy, print and share it freely, and may ask for donations to cover the cost of printing; it may never be sold. Credit Kehot Publication Society and likuteitorah.com. <https://creativecommons.org/licenses/by-nc/4.0/>

Deutsche Übersetzung und Erläuterungen: mit Unterstützung von KI (openai/gpt-6-luna-pro:batch) für LikuteiTorah.com erstellt und mit dem Hebräischen sowie Sefaria abgeglichen; noch nicht von einem menschlichen Redakteur geprüft. Bitte prüfen Sie alles Wichtige anhand des hebräischen Textes.

Der Rebbe bat darum, die Maamarim zur Parsha der Woche, der „Chassidischen Parsha“, im Lauf dieser Woche, verteilt auf ihre sieben Tage, zu lernen (Sichah of Shabbos Parshas Vayakhel 5725 · Toras Menachem vol. 42, pp. 306-309). Warum man sie lernen soll und die Brachos des Rebbe: likuteitorah.com/about/the-chassidishe-parsha/

Ein kostenloses, nicht kommerzielles Projekt; nichts hier wird verkauft. Nicht mit Kehot, Sefaria oder der Lubavitcher Bibliothek verbunden. © likuteitorah.com

Von likuteitorah.com/de/torah-ohr/lech-lecha/6/

ZU EHREN VON

מוקדש לכבוד הגאון המקובל רבי לוי יצחק שניאורסאהן זצ"ל

Der Vater des Rebbe, Reb Levi Yitzchok